

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 07.09.2019 in Wilhelmshaven

Tagungsort: Marinemuseum Wilhelmshaven
Südstrand 125 , 26382 Wilhelmshaven

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 13.30 Uhr

Teilnehmer: siehe Liste

Vor Beginn der eigentlichen Sitzung wurden die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung durch Konteradmiral a.D. Gottfried Hoch als Vertreter des Marinemuseums begrüßt. Herr Hoch hielt im Rahmen der Begrüßung einen sehr informativen Vortrag über das Museum und damit verbunden auch über die Historie der Stadt Wilhelmshaven.

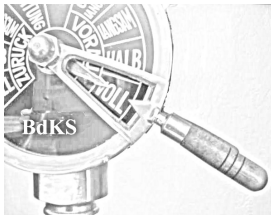
1. Begrüßung

Der Vorsitzende R. Hahn bedankte sich bei Herrn Hoch für die interessante Einführung und begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und führte anschließend durch die Tagesordnung. Zunächst wurden die ordnungsgemäße Einladung und die damit verbundene Beschlussfähigkeit gemäß Satzung festgestellt.

Die vorliegende und mit der Einladung verteilte Tagesordnung wurde von den Teilnehmern einstimmig genehmigt. Anträge zur Tagesordnung sind vorher nicht eingegangen und wurden von den Sitzungsteilnehmern auch nicht gestellt.

2. Bericht des Vorstandes

- a. Seitens des geschäftsführenden Vorstandes sind im Laufe des vergangenen Jahres diverse Treffen durchgeführt worden. Besprochene Themen waren dabei insbesondere das Feintuning der Homepage sowie aktuelle Entwicklungen innerhalb der WSV.
- b. Am Verbandstag des VDKS am 15. Juni 2019 nahmen A. Kahnwald und J. Schöning teil.



Abgesehen von den üblichen Themen eines Verbandstages wurden die aktuellen Aspekte „Laschen durch Besatzungsmitglieder“, „Cyber-Kriminalität“ sowie die „autonome Schifffahrt“ thematisiert.

(Anmerkung: Der Bericht zum Verbandstag 2019 wurde im Vereinsorgan „Schiff und Hafen“ veröffentlicht.)

- c. Der Kassenbericht wurde durch unsere Schatzmeisterin A. van Beckum vorgetragen. Das Jahresendsaldo am 31.12.2018 betrug 3.953,44 €. Bei Fragen zum Kassenbericht besteht die Möglichkeit, sich beim Vorstand zu erkundigen. Hinsichtlich möglicher Kontovollmachten besteht zurzeit ein gewisser Klärungsbedarf.

3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde durch die beiden Prüfer - J. Beisel und U. Gabert - überprüft. Der Kassenprüfbericht wurde durch U. Gabert verlesen und vorgelegt. Es wurden einzelne Fragen zur Kasse gestellt. In der Sache gab es keine Beanstandungen.

4 a. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2018

b. Entlastung der Schatzmeisterin für das Jahr 2018

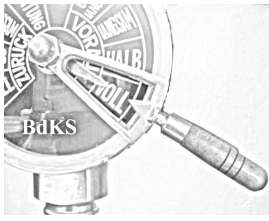
Unser Vereinskollege J. Beisel stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes als auch auf Entlastung der Schatzmeisterin.

- a. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
- b. Die Schatzmeisterin wurde einstimmig entlastet.

5. Neu- oder Wiederwahl der drei Beisitzer

Es wurden die Kollegen F. Brandt, M. Heine und T. Kroll zur Wahl vorgeschlagen. Die Vorschläge wurden von den Betroffenen angenommen bzw. hatte F. Brandt (konnte leider an der Sitzung nicht teilnehmen) sein Einverständnis bereits vorher mündlich dem Vorstand gegenüber erklärt. Als Wahlleiter stellte sich S. Hellwig zur Verfügung. Die Wahlen wurden offen per Handaufheben durchgeführt.

Die drei Kandidaten wurden alle einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.



6. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden wiederum die bisherigen Prüfer J. Beisel und U. Gabert vorgeschlagen. Beide wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

7. Vorstellung des Internetauftritts

Die „Homepage des BdKS“ ist seit geraumer Zeit unter www.bdks.eu freigeschaltet.

Mit der Freischaltung änderte sich auch die Mailadresse des BdKS. Diese lautet nunmehr: info@bdks.eu

Der aktuelle Stand der „Homepage“ wurde durch R. Hahn vorgestellt und in der Gruppe diskutiert. Aktuell sind noch einzelne Geringfügigkeiten zu korrigieren.

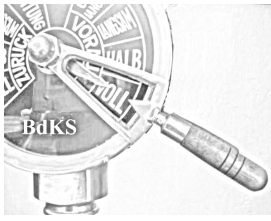
Ziel der „Homepage“ soll einerseits die Steigerung des Bekanntheitsgrades des BdKS an der Küste sein und andererseits die Verbesserung der Mitgliederinformation und Kommunikation. Weitere Inhalte sowie die Ausrichtung der Präsentation wurden lebhaft diskutiert. Als nächstes soll ein interner Mitgliederbereich eingerichtet werden. Hier sollen dann Protokolle, Informationsschreiben und andere wichtige Informationen abgelegt werden. Eine „Meckerecke“ im internen Bereich ist nicht vorgesehen!

8. Personal. Was sind die Gründe dafür, dass es in den Verkehrszentralen und auf den schwimmenden Fahrzeugen häufig Schwierigkeiten mit der ordnungsgemäßen Besatzung gibt? Was ist zur Verbesserung der Situation erforderlich?

Dieses Thema wurde intensiv und kontrovers diskutiert. Folgende Punkte wurden u.a. angesprochen.

1. Die aktuellen gesetzlichen Regelungen über z.B. Elternzeit, Bildungsurlaub, Sonderurlaub und Freistellungen üben einen erheblichen Einfluss auf das zur Verfügung stehende Personal aus. Es sollte geprüft werden, inwieweit die aktuelle Gesetzeslage in den Dienstpostenbemessungen berücksichtigt ist.

2. Bei kurzfristigen Kündigungen durch Beschäftigte können diese Stellen aus verwaltungsinternen Gründen oftmals nicht zeitnah nachbesetzt werden.



3. Selbst bei einem geplanten Dienstaustritt, z.B. in den Ruhestand, ist eine zeitnahe Nachbesetzung mangels geeigneter Bewerber häufig nicht möglich. In diesem Zusammenhang berichtet U. Gabert über die Bildung einer Arbeitsgruppe, in der die mögliche zukünftige Ausbildung von Nautikern innerhalb der WSV sowie die erforderliche Qualifikation von Neueinstellungen erarbeitet und neu bewertet werden soll.

9. Verschiedenes

a. Die nach wie vor geringe Teilnehmerzahl wurde von allen Anwesenden bemängelt. Ein seit Jahren bekanntes aber sich einfach nicht änderndes Problem. Gleichwohl mit Wilhelmshaven ein Ort mit starker Präsenz von WSV-Nautikern sowie mit dem Marinemuseum ein attraktiver Tagungsort gewählt wurde, war auch dieses Mal die Teilnehmerzahl nicht zufriedenstellend. Für die Arbeit des Vorstands und damit des Vereins, insbesondere hinsichtlich der Vertretung der Interessen unseres Berufstandes innerhalb der Verwaltung, wäre eine stärkere Beteiligung wünschenswert und wichtig.

Es wird diesbezüglich um entsprechende Verbesserungsvorschläge von allen Vereinsmitgliedern gebeten.

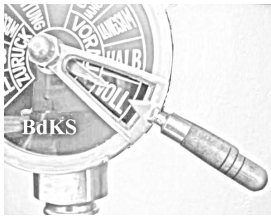
b. Zu Beginn der WSV-Reform wurde in Richtung der Nautik die Möglichkeit kommuniziert, Leitungsfunktionen der zukünftigen Schifffahrtssachbereiche der WSÄ mit Nautikern zu besetzen. Zum Bedauern der Sitzungsteilnehmer und zum Nachteil der Fachlichkeit wurde diese Möglichkeit bis heute nicht angegangen. Ob das der Sache dienlich ist, wird seitens des BdKS in Frage gestellt. Der BdKS bietet sich hier gerne als Ansprechpartner für die Reformverantwortlichen an, um gemeinsam konstruktiv fachbezogene Lösungen zu finden.

c. Die GDWS in Bonn hat einen neuen Standort und befindet sich nunmehr:

Am Probsthof 51

53212 Bonn

d. In der Abteilung Z der GDWS wurde ein neues Dezernat mit Kürzel „Z 13“ für die Öffentlichkeitsarbeit gegründet.



Küstencourier Vereinszeitung des BdKS

**Bundesverband der Kapitäne und Schiffsoffiziere
im Geschäftsbereich des Bundesverkehrsministeriums e. V.
Mitglied im VDKS e. V.**

- e. Im BMVI wurde Frau K. Truscello für das Referat WS 22 (Gefahrenabwehr in der Seeschifffahrt / Lotswesen / Seeunfalluntersuchung) als neue Referatsleiterin ernannt.
- f. Der Vorstand bittet alle Mitglieder bei Adressänderungen um Übermittlung der aktuellen Adresse.

Die Sitzung wurde gegen 12.30 Uhr geschlossen. Es folgte ein gemeinsames Mittagessen in der Cafeteria des Marinemuseums. Interessierte Kollegen/innen hatten anschließend die Möglichkeit, das Museum näher kennen zu lernen.

Für das Protokoll

Josef Schöning

Reno Hahn

Bundesverband der Kapitäne und Schiffsoffiziere im Geschäftsbereich des BMV e.V.

www.bdks.eu

E-Mail: info@bdks.eu

Vorsitzender: Reno Hahn

Schriftführer: Josef Schöning

Geschäftsstelle: BdKS e.V., Carl-Zeiss-Weg 18, 26389 Wilhelmshaven, Tel.: 04421-878134

Schatzmeisterin: Anke van Beckum

Bankverbindung: Sparkasse Emden, BLZ: 284 500 00, Kto.: 200 002 7